

Basiswissen zur Selbständigkeit

Ein Überblick

Vortrag im Rahmen der Reihe „Butter bei die Fische“

31. Oktober 2011

Gundula Zierott

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung, Hamburg

Über uns...

Lawaetz-Stiftung – Team Existenzgründung

Seit 1986 erfolgreich am Markt als Beratungsinstitution für Gründerinnen, Gründer und Selbstständige in beruflichen Veränderungssituationen tätig.

Seit 1996 Mitglied des Hamburger Gründungsnetzwerkes H.E.I.

Wir bieten **individuelle Gründungsberatung mit sozialem Anspruch** und Unterstützung bei der **Finanzierung** von Gründungsvorhaben.

Unser Angebote

- **Existenzgründungsberatung vor der Gründung**
- **Seminare vor und nach der Gründung**
- **Begleitende Beratung & Coaching nach der Gründung**
- **Beratung und Unterstützung bei der Finanzierung, u.a.**
 - Hamburger Kleinstkreditprogramm
 - Mikrokreditprogramm
 - KfW-Programme

Heutiges Programm

- **Rahmenbedingungen für Selbstständigkeit in Deutschland**
 - Freie Berufe und Gewerbe
 - Steuerliche Aspekte
 - Sozialversicherung
- **Vorbereitung einer Selbstständigkeit**
 - Gründungskonzept und Planungsrechnungen
- **Zeit für Fragen und zum Erfahrungsaustausch**

Rahmenbedingungen für Selbstständigkeit: Freie Berufe und Gewerbe

- Zugehörigkeit zu den Freien Berufen regelt das Einkommensteuergesetz (§ 18 Abs.1, Nr. 1)
- Zu den Freien Berufen gehören die selbständig ausgeübte
 - wissenschaftliche, künstlerische, schriftstellerische, unterrichtende oder erzieherische Tätigkeit
 - Tätigkeit in den folgenden Berufsgruppen: Ärzte, Architekten, Beratende Betriebswirte, Bildberichterstatter, Vereidigte Buchprüfer, Zahnärzte, Dolmetscher, Heilpraktiker, Ingenieure, Journalisten, Physiotherapeuten, Rechtsanwälte, Steuerberater, Tierärzte, Übersetzer, Wirtschaftsprüfer
 - Tätigkeiten, die in den wesentlichen Merkmalen mit den oben genannten Berufsgruppen übereinstimmen

Registrierungspflichten für Freiberufler

- Finanzamt
- Berufständische Kammern
- bei Gründung einer Partnerschaftsgesellschaft: Amtsgericht
- bei Beschäftigung von Mitarbeitern: Agentur für Arbeit, um eine Betriebsnummer für die Sozialversicherung der Mitarbeiter zu erhalten.

Unterschiede: Freie Berufe und Gewerbe

Freie Berufe

- keine Gewerbesteuer
- Einnahme-
/Überschussrechnung
- Ist-Besteuerung

Gewerbe

- ab 24.500,- € Gewinn pro Jahr wird Gewerbesteuer erhoben
- ab ca. 50.000,- € Gewinn wird doppelte Buchführung verlangt
- ab ca. 50.000,- € Gewinn Soll-Besteuerung

Steuern

personenbezogene Steuern

- Einkommensteuer
- Freibetrag für Alleinstehende:
7800,- € pro Jahr

unternehmensbezogene Steuern

- Gewerbesteuer
- Umsatzsteuer:
bis 17.500 €
Kleinunternehmerregelung
möglich

Sozialversicherung

- Sozialversicherung umfasst in Deutschland:
 - Krankenversicherung
 - Pflegeversicherung
 - Rentenversicherung
 - Arbeitslosenversicherung

Sozialversicherung für Selbständige: Krankenversicherung

- seit 1.4.2007 sind Selbständige verpflichtet, eine Krankenversicherung abzuschließen
- es besteht Wahlfreiheit zwischen gesetzlicher und privater Krankenversicherung
- Beitrag beträgt 14,9 % des Einkommens (ohne Krankentagegeld)
- regulärer Mindestbeitrag 285,-€, für geringverdienende Selbständige mindestens 190,- €, für nebenberuflich Selbständige 127,- €

Sozialversicherung für Selbständige: **Pflegeversicherung**

- Pflegeversicherung ist immer an die Krankenversicherung gekoppelt
- Beitragsatz: 1,95 % vom Einkommen, zzgl. 0,25% für Kinderlose

Sozialversicherung für Selbständige: Rentenversicherung

- Vom Grundsatz her keine Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung
- Ausnahmen:
 - lehrende, unterrichtende, erzieherische Tätigkeiten
 - Gesundheitsdienstleistungen mit ärztlicher Diagnose
 - arbeitnehmerähnliche Selbständige (nur 1 Auftraggeber)
 - Künstler (KSK)
 - z.T. Mitglieder von berufsständischen Kammern
- Beitragssatz: 19,9% vom Einkommen

Sozialversicherung für Selbständige: Arbeitslosenversicherung

- nur möglich bei Gründung direkt im Anschluss an sozialversicherungspflichtige Beschäftigung oder aus Bezug von Algl
- monatl. Beitrag: 76,- €,
in den ersten 12 Monaten ermäßigt: 38,- €

Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Gründungskonzept (1/7)

Gründerpersönlichkeit

- Warum wollen Sie sich selbständig machen (Motivation und Ziele)?
- Welche persönlichen, fachlichen, kaufmännischen und/oder unternehmerischen Erfahrungen bringen Sie mit?
- Welche Branchenerfahrungen haben Sie?
- Welche Kontakte und Referenzen können Sie einbringen (Netzwerke / Multiplikatoren)?

Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Gründungskonzept (2/7)

- **Zielgruppe: Kunden/ Auftraggeber**
- Wer Soll Ihre Dienstleistungen kaufen?
- Welche Bedürfnisse haben Ihre Kunden/ Auftraggeber?
- Welchen Nutzen bietet Ihre Dienstleistung?
- Was wissen Sie sonst noch über Ihre Kunden? (Hobbys, Aufenthaltsorte, Einkommen, Wohnort, Beruf...)

Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Gründungskonzept (3/7)

Marktsituation

- Wie sieht Ihr Markt aus?
- Wie entwickelt sich die Branche?
- Welche Chancen und Risiken dieses Marktes kennen Sie und wie beurteilen Sie diese?
- Werden Sie von wenigen Großkunden abhängig sein?
- Haben Sie eine Marktbefragung gemacht? Welche Ergebnisse haben Sie?
- Haben Sie bereits potentielle Aufträge oder Auftraggeber? Mit welchem Umsatzvolumen?

Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Gründungskonzept (4/7)

Konkurrenz

- An wen würden Ihre Auftraggeber/ Kunden sich wenden, wenn Sie nicht zur Verfügung stehen? / Wer bietet gleiche oder ähnliche Produkte bzw. Dienstleistungen an?
- Wo liegen die Stärken und Schwächen Ihrer stärksten Konkurrenten?
- Worin sehen Sie Ihre Wettbewerbsvorteile?

Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Gründungskonzept (5/7)

Werbung und Akquise

- Wie wollen Sie Ihre Kunden auf sich aufmerksam machen?
- Wer kann Sie weiter empfehlen?
- Welche Werbematerialien wollen Sie nutzen? (Internetseite, Visitenkarte, Logo, Flyer Anzeigen...?)
- Wie wollen Sie potenzielle Kunden ansprechen?

Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Gründungskonzept (6/7)

Organisation und rechtliche Grundlagen

- Benötigen Sie Mitarbeiter oder Kooperationspartner
- Welche Rechtsform wählen Sie und warum?
- Benötigen Sie behördlichen Genehmigungen?
- Welche betrieblichen Versicherungen wollen sie abschließen?

Vorbereitung auf die Selbständigkeit

Gründungskonzept (7/7)

Standort

- Wollen Sie Ihren Betrieb von zu Hause aus starten?
- Welche besonderen Kriterien gibt es für Ihren Betriebsstandort?
- Haben Sie bereits geeignete Geschäftsräume gefunden? Wenn ja, zu welchen Konditionen?

Planungsrechnungen (1/2)

Kapitalbedarf und Finanzierung

- Wie viel Kapital benötigen Sie für Ihr Vorhaben insgesamt (z.B. für Investitionen)?
- Welche einmaligen (gründungsspezifischen) Kosten werden anfallen?
- Wie möchten Sie die Gründung finanzieren? (Sacheinlagen, Eigenkapital, Darlehen von Familie, Freunden, Bekannten Bank?)

Planungsrechnungen (2/2)

Kosten, Umsätze, Gewinnermittlung

- Mit welchen laufenden Kosten rechnen Sie in Ihrem Betrieb?
- Mit welchen Umsätzen können Sie realistischerweise rechnen?
- Wie viel Geld müssen Sie aus Ihren betrieblichen Einnahmen entnehmen, um Ihren monatlichen Lebensunterhalt zu bestreiten?

Einige Empfehlungen zum Schluss...

- Nehmen Sie sich genügend Zeit zur Gründungsvorbereitung. Gründung ist kein Verwaltungsakt...
- Bereiten Sie Ihr Gründungsvorhaben umfassend vor und nehmen Sie diese Aufgabe ernst: Die Realisierung einer langfristig tragfähigen Gründung ist eine anspruchsvolle Aufgabe.
- Nutzen Sie die vielfältigen Informations- und Beratungsangebote und holen Sie sich externes Feedback auf Ihr Vorhaben ein.
- Gründung ist immer nur eine Möglichkeit der Berufswegplanung, aber nicht die einzige. Gründen Sie nicht um jeden Preis.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Zeit für Ihre Fragen
und zum
Erfahrungsaustausch...**

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung
31. Oktober 2011

Kontakt und Informationen

Johann Daniel Lawaetz-Stiftung

Team Existenzgründung

Neumühlen 16-20

22763 Hamburg

Tel.-Hotline: 040 – 39 99 36 – 36

Email: gruendung@lawaetz.de

www.gruendung-lawaetz.de

www.mikrofinanzierung-hamburg.de

